

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Produktform : Gemisch  
 Handelsname : GS Automotive Wet Flooded Lead-Acid Battery  
 Produktcode : BRZ, SLV, GLD, EFB, Cargo, Classic, Marine, Leisure, Garden & Pro-Spec Series Batteries

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### 1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Verwendung des Stoffes/des Gemischs : Automotive elektrische Batterie

##### 1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Yuasa Battery Sales (UK) Ltd  
 Unit 13, Hunts Rise, South Marson Industrial Park  
 SN4TG Swindon  
 T +448-8708-500259 - F +44-8708-500317  
[matt.jordan@yuasaeurope.com](mailto:matt.jordan@yuasaeurope.com)

#### 1.4. Notrufnummer

Notrufnummer : +44(0)1793833562 (09:00– 17:00 Mon to Fri)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Akute Toxizität (Inhalativ: Staub, Nebel) Kategorie 4	H332
Ätzung/Reizung der Haut Kategorie 1A	H314
Reproduktionstoxizität Kategorie 1A	H360Fd
Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) Kategorie 1	H372
Akut gewässergefährdend, Kategorie 1	H400
Gefährlich für die aquatische Umwelt – chronische Gefährdung, Kategorie 1	H410

Volltext der Gefahrenhinweise: Siehe Abschnitt 16

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP) :



GHS05

GHS07

GHS08

GHS09

CLP Signalwort : Gefahr

Gefahrenhinweise (CLP) : H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden  
 H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen  
 H360Fd - Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen  
 H372 - Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition  
 H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung

Sicherheitshinweise (CLP) : P201 - Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen  
 P202 - Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen  
 P260 - Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen  
 P264 - Nach Gebrauch ... gründlich waschen  
 P270 - Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen  
 P271 - Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden

# Wet Flooded Lead-Acid Battery

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EU) 2015/830

### 2.3. Sonstige Gefahren

Sonstige Gefahren die keine Einstufung bewirken : Blei toxisch für Blut, Niere, des zentralen Nervensystems sein.

PBT: noch nicht eingestuft

vPvB: Noch nicht eingestuft

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoff

Nicht anwendbar

### 3.2. Gemisch

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Blei	(CAS-Nr) 7439-92-1 (EG-Nr.) 231-100-4 (REACH-Nr) nicht verfügbar	66 - 68	Repr. 1A, H360 STOT RE 1, H372 Aquatic Acute 1, H400 (M=10) Aquatic Chronic 1, H410 (M=10)
Schwefelsäure	(CAS-Nr) 7664-93-9 (EG-Nr.) 231-639-5 (EG Index-Nr.) 016-020-00-8 (REACH-Nr) nicht verfügbar	20 - 23	Skin Corr. 1A, H314

#### Spezifische Konzentrationsgrenzwerte:

Name	Produktidentifikator	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte
Schwefelsäure	(CAS-Nr) 7664-93-9 (EG-Nr.) 231-639-5 (EG Index-Nr.) 016-020-00-8 (REACH-Nr) nicht verfügbar	(5 =< C < 15) Eye Irrit. 2, H319 (5 =< C < 15) Skin Irrit. 2, H315 (C >= 15) Skin Corr. 1A, H314

Wortlaut der H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen : Wenn ein Akku Brüche, an die frische Luft zu bewegen im Falle einer versehentlichen Einatmen von Nebel. Bei unregelmäßiger Atmung oder Stillstand künstliche Beatmung. Bei Atembeschwerden Sauerstoff geben. Sofort einen Arzt aufsuchen.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt : Sofort 15 Minuten mit viel Wasser spülen. Verunreinigte Kleidung, einschließlich Schuhe, nach dem Spülen begonnen hat. Falls eine Batterie platzt, nicht reiben oder kratzen exponierten Haut.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt : Sofort 15 Minuten mit viel Wasser spülen. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Wenn die Batterie platzt, nicht reiben oder kratzen ausgesetzt Auge.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken : Wenn Lösung einer Batterie Chemikalien verschluckt und ist die Person bei Bewusstsein ist, ein Glas Wasser. KEIN Erbrechen herbeiführen. Erbrechen kann spontan auftreten. Bewusstlosen Menschen niemals oral etwas zuführen. Erhalten Sie sofort ärztliche Hilfe.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Symptome/Schäden nach Einatmen : Falls eine Batterie platzt, kann gefährlich oder lebensbedrohlich sein, wenn in einem begrenzten Bereich eingeatmet. Kann schwere Reizungen und Verbrennungen der Nase, Rachen und Atemtrakt.
- Symptome/Schäden nach Hautkontakt : Direkter Kontakt mit den inneren Komponenten einer Batterie kann starke Reizung der Haut und kann Rötungen, Schwellungen, Verbrennungen und schwere Hautschäden führen. Hautkontakt kann eine bestehende Dermatitis Zustands zu rechnen. Hautkontakt kann Dermatitis verschlimmern.
- Symptome/Schäden nach Augenkontakt : Falls eine Batterie Brüche, direkten Kontakt mit der Flüssigkeit oder durch Einwirkung von Dämpfen oder Nebel kann Reißen, Rötung, Schwellung, Hornhautschäden und irreversible Augenschäden verursachen. Kann schwere Verbrennungen verursachen.
- Symptome/Schäden nach Verschlucken : Starke Reizungen oder Verätzungen in Mund, Rachen, Speiseröhre und Magen. Kann tödlich sein beim Verschlucken.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

- Geeignete Löschmittel : Für Umgebungsbrände geeignete Löschmittel verwenden Falls eine Batterie Brüche, Trockenlöschmittel, Soda, Kalk, Sand oder Kohlendioxid.

# Wet Flooded Lead-Acid Battery

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EU) 2015/830

Ungeeignete Löschmittel : Keine bekannt.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brandgefahr : Bleiverbindungen und Schwefelsäure Rauch kann bei einem Brand, die die Produkt freigegeben werden. Die Batterie kann bersten durch Druckaufbau, wenn übermäßiger Hitze ausgesetzt und kann führen zur Freisetzung von korrosiven Materialien.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutzausrüstungen für die Brandbekämpfung : Umgebungsluft-unabhängiges Atemgerät und Chemikalienschutzanzug benutzen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Maßnahmen : Vermeiden Sie den Kontakt mit verschüttetem Material. Berühren Sie nicht beschädigten Behältnissen oder verschüttete Material, es sei denn das Tragen geeigneter Schutzausrüstung.

#### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzausrüstung : Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

Notfallmaßnahmen : Gebiet räumen.

#### 6.1.2. Einsatzkräfte

Schutzausrüstung : Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

Notfallmaßnahmen : Unbeteiligte Personen evakuieren.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Zur Rückhaltung : Ausgelaufene Flüssigkeit eindämmen oder mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen, um ein Eindringen in die Kanalisation oder Wasserläufe zu verhindern.

Reinigungsverfahren : Kleine Verschüttungen: sammeln Sie alle frei Material in einem Kunststoff ausgekleideten Metallbehälter. Verschüttete Flüssigkeit mit Absorptionsmittel aufnehmen oder Neutralisieren mit Natriumbicarbonat. Großleck: enthalten Flüssigkeit mit saugfähigem Material durch Anlegen von Gräben. Flüssigkeit mit inertem Absorptionsmittel aufnehmen, z.B.: Sand/Erde. Auf sichere Weise gemäß den lokalen/ nationalen Vorschriften entsorgen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Zusätzliche Gefahren beim Verarbeiten : Vor physikalischer Beschädigung schützen.

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Jegliche Berührung mit Haut und Augen vermeiden. Keine Nebel oder Dämpfe einatmen. Since emptied containers retain product residue, follow label warnings even after container is emptied.

Hygienemaßnahmen : Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen : Für örtliche Absaugung oder allgemeine Raumentlüftung sorgen.

Lagerbedingungen : An einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren. Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

### 7.3. Spezifische Endanwendung(en)

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

Blei (7439-92-1)		
EU	Europäischer BEI	(Medium: blood - Time: no restriction - Parameter: Lead (binding biological limit value) 0,075 mg/m <sup>3</sup> (Medium: air - Time: 40 hours per week - Parameter: Lead (TWA medical surveillance threshold in air measured as a time weighted average over 40 hours per week) (Medium: blood - Time: no restriction - Parameter: Lead (medical surveillance threshold measured in individual workers)

# Wet Flooded Lead-Acid Battery

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EU) 2015/830

Blei (7439-92-1)		
Deutschland	TRGS 903 (BGW)	300 µg/l (Medium: whole blood - Time: no restriction - Parameter: Lead (women age below 45 years) 400 µg/l (Medium: whole blood - Time: no restriction - Parameter: Lead (women 45 years and older))
Schwefelsäure (7664-93-9)		
EU	IOELV TWA (mg/m <sup>3</sup> )	0,05 mg/m <sup>3</sup> (taking into account potential limitations and interferences which take place in the presence of other Sulphur compounds-mist)
Deutschland	TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (mg/m <sup>3</sup> )	0,1 mg/m <sup>3</sup> (The risk of damage to the embryo or fetus can be excluded when AGW and BGW values are observed-inhalable fraction)

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

- Geeignete technische Steuerungseinrichtungen : Mechanische Ventilation wird empfohlen. Notvorrichtungen für Augenspülungen und Sicherheitsduschen für Erste-Hilfe-Maßnahmen sollten dort, wo eine potentielle Exposition eintreten kann, in unmittelbarer Nähe verfügbar sein.
- Persönliche Schutzausrüstung : Sicherheitsbrille. Handschuhe. Bei unzureichender Lüftung: Atemschutzgerät anlegen.
- Handschutz : Geeignete, nach EN374 getestete Handschuhe tragen.
- Augenschutz : Schutzbrille oder Gesichtsschutz mit Sicherheitsgläsern. DIN EN 166
- Haut- und Körperschutz : Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
- Atemschutz : Bei unzureichender Belüftung geeignete Atemschutzausrüstung tragen. Atemschutz gemäß EN140 mit Filtertyp A/P2 oder besser tragen.



## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

- Aggregatzustand : Flüssigkeit
- Aussehen : Weiß trübe Flüssigkeit mit festen Gegenständen.
- Farbe : Keine Daten verfügbar
- Geruch : Keine Daten verfügbar
- Geruchsschwelle : Keine Daten verfügbar
- pH-Wert : < 1 (Schwefelsäure)
- Verdunstungsgrad (Butylacetat=1) : Keine Daten verfügbar
- Schmelzpunkt : 327,5 °C (Blei)
- Gefrierpunkt : Keine Daten verfügbar
- Siedepunkt : 1740 °C (Blei @1013hPa)
- Flammpunkt : Nicht brennbar
- Selbstentzündungstemperatur : Keine Daten verfügbar
- Zersetzungstemperatur : Keine Daten verfügbar
- Entzündlichkeit (fest, gasförmig) : Not applicable
- Dampfdruck : Keine Daten verfügbar
- Dampfdruck bei 50 °C : 1,33 hPa (Blei @ 373 °C)
- Relative Dampfdichte bei 20 °C : Keine Daten verfügbar
- Relative Dichte : Keine Daten verfügbar
- Dichte : 11,34 g/m<sup>3</sup> (Blei)
- Löslichkeit : Wasserlöslich.
- Log Pow : Keine Daten verfügbar
- Viskosität, kinematisch : Keine Daten verfügbar
- Viskosität, dynamisch : Keine Daten verfügbar
- Explosive Eigenschaften : Keine Daten verfügbar
- Brandfördernde Eigenschaften : Keine Daten verfügbar
- Explosionsgrenzen : Keine Daten verfügbar

# Wet Flooded Lead-Acid Battery

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EU) 2015/830

### 9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Stabil unter Normalbedingungen.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Overcharging. Alle Zündquellen entfernen. Wenn die Batterie platzt, sollte der Kontakt mit organischen Materialien und alkalischen Materialien. Mechanical impact.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Wenn die Batterie platzt, sollte der Kontakt mit organischen Materialien und alkalischen Materialien

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bleiverbindungen und Schwefelsäure Rauch kann bei einem Brand, die die Produkt freigegeben werden.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität : Einatmen: Staub, Nebel: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Schwefelsäure (7664-93-9)	
LD50 oral Ratte	2140 mg/kg
LC50 Inhalation Ratte (mg/l)	510 mg/m <sup>3</sup> (Exposure time: 2 h)

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
pH-Wert: < 1 (schwefelsäure)

Schwere Augenschädigung/-reizung : Schädigung des Auges, Kategorie 1, implizite  
pH-Wert: < 1 (schwefelsäure)

Sensibilisierung der Atemwege/Haut : Nicht eingestuft

Keimzellmutagenität : Nicht eingestuft

Karzinogenität : Nicht eingestuft

Reproduktionstoxizität : Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition : Nicht eingestuft

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition : Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

Aspirationsgefahr : Nicht eingestuft

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Blei (7439-92-1)	
LC50 Fische 1	0,44 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Cyprinus carpio [semi-static])
LC50 Fische 2	1,17 mg/l (Exposure time: 96 h - Species: Oncorhynchus mykiss [flow-through])
EC50 Daphnia 1	600 µg/l (Exposure time: 48 h - Species: water flea)

Schwefelsäure (7664-93-9)	
LC50 Fische 1	82 mg/l (Exposure time: 24 h - Species: Brachydanio rerio [static])

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Schwefelsäure (7664-93-9)	
BCF Fische 1	(nicht bioakkumulierbar)

### 12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar

# Wet Flooded Lead-Acid Battery

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EU) 2015/830

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

#### Wet Flooded Lead-Acid Battery

PBT: noch nicht eingestuft

vPvB: Noch nicht eingestuft

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Örtliche Vorschriften (Abfall)	:	Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß geltenden lokalen, nationalen und internationalen Vorschriften.
Verfahren der Abfallbehandlung	:	Recycling the product is recommended. Abfälle müssen entsorgt werden in Übereinstimmung mit Bundes-, Landes- und lokalen Umweltschutzbestimmungen.
Empfehlungen für die Abfallentsorgung	:	Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen. . Since emptied containers retain product residue, follow label warnings even after container is emptied.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Entsprechend den Anforderungen von ADR / RID / IMDG / IATA / ADN

### 14.1. UN-Nummer

UN-Nr. (ADR)	:	2794
UN-Nr. (IMDG)	:	2794
UN-Nr. (IATA)	:	2794
UN-Nr. (ADN)	:	2794
UN-Nr. (RID)	:	2794

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Offizielle Benennung für die Beförderung (ADR)	:	BATTERIEN (AKKUMULATOREN), NASS, GEFOLLT MIT SÄURE
Offizielle Benennung für die Beförderung (IMDG)	:	BATTERIEN (AKKUMULATOREN), NASS, GEFOLLT MIT SÄURE
Offizielle Benennung für die Beförderung (IATA)	:	BATTERIEN (AKKUMULATOREN), NASS, GEFOLLT MIT SÄURE
Offizielle Benennung für die Beförderung (ADN)	:	BATTERIEN (AKKUMULATOREN), NASS, GEFOLLT MIT SÄURE
Offizielle Benennung für die Beförderung (RID)	:	BATTERIEN (AKKUMULATOREN), NASS, GEFOLLT MIT SÄURE
Eintragung in das Beförderungspapier (ADR)	:	UN 2794 BATTERIEN (AKKUMULATOREN), NASS, GEFOLLT MIT SÄURE, 8, (E), UMWELTGEFÄHRDEND
Eintragung in das Beförderungspapier (IMDG)	:	UN 2794, 8, MARINE POLLUTANT/ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS

### 14.3. Transportgefahrenklassen

#### ADR

Transportgefahrenklassen (ADR)	:	8
Gefahrzettel (ADR)	:	8



#### IMDG

Transportgefahrenklassen (IMDG)	:	8
---------------------------------	---	---



#### IATA

Transportgefahrenklassen (IATA)	:	8
---------------------------------	---	---

# Wet Flooded Lead-Acid Battery

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EU) 2015/830



### ADN

Transportgefahrenklassen (ADN) : Nicht anwendbar



### RID

Transportgefahrenklassen (RID) : 8

Gefahrzettel (RID) : 8



#### 14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe (ADR) : Nicht anwendbar

Verpackungsgruppe (IMDG) : Nicht anwendbar

Verpackungsgruppe (IATA) : Nicht anwendbar

Verpackungsgruppe (ADN) : Nicht anwendbar

Verpackungsgruppe (RID) : Nicht anwendbar

#### 14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlich : Ja

Meeresschadstoff : Ja

Sonstige Angaben : Keine zusätzlichen Informationen verfügbar

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

##### - Landtransport

Klassifizierungscode (ADR) : C11

Sonderbestimmung (ADR) : 295, 598

Begrenzte Mengen (ADR) : 1L

Freigestellte Mengen (ADR) : E0

Beförderungskategorie (ADR) : 3

Gefahr-Nr. (Kemlerzahl) : 80

Orangefarbene Tafeln :



Tunnelbeschränkungscode (ADR) : E

##### - Seeschifftransport

Keine Daten verfügbar

##### - Lufttransport

Keine Daten verfügbar

##### - Binnenschifftransport

Keine Daten verfügbar

##### - Bahntransport

Keine Daten verfügbar

# Wet Flooded Lead-Acid Battery

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EU) 2015/830

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### 15.1.1. EU-Verordnungen

Enthält keinen Stoff, der den Beschränkungen von Anhang XVII der REACH-Verordnung unterliegt

Enthält keine Inhaltsstoffe, die zurzeit in der REACH Kandidaten-Liste aufgeführt sind

Enthält keinen in REACH-Anhang XIV gelisteten Stoff

#### 15.1.2. Nationale Vorschriften

##### Deutschland

VwVwS, Verweis auf Anhang : Wassergefährdungsklasse (WGK) 3, Stark wassergefährdend (Einstufung nach VwVwS, Anhang 4)

Störfall-Verordnung - 12. BImSchV : Unterliegt nicht der 12. BImSchV (Bundes-Immissionsschutzverordnung) (Störfall-Verordnung)

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungshinweise:

Gemäß Vorschrift (EU) 2015/830 (Anhang II der REACH-Verordnung).

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:

Aquatic Acute 1	Akut gewässergefährdend, Kategorie 1
Aquatic Chronic 1	Gefährlich für die aquatische Umwelt – chronische Gefährdung, Kategorie 1
Repr. 1A	Reproduktionstoxizität Kategorie 1A
Skin Corr. 1A	Ätzung/Reizung der Haut Kategorie 1A
STOT RE 1	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) Kategorie 1
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen
H360	Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen
H360Fd	Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen
H372	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung

SDS EU (REACH Anhang II)

*Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie darf also nicht als eine Garantie für irgendeine spezifische Eigenschaft des Produktes verstanden oder ausgelegt werden.*